


Technische/r Produktdesigner/in

Besonderheit	Ausbildungsberuf wird zum 1.8.2011 vom neuen Beruf Technische/r Produktdesigner/in mit Fachrichtungen abgelöst.	
Berufstyp	Anerkannter Ausbildungsberuf	
Ausbildungsart	Duale Berufsausbildung, geregelt nach Berufsbildungsgesetz (BBiG)	
Ausbildungsdauer	3 Jahre	
Lernorte	Betrieb und Berufsschule	

■ Was macht man in diesem Beruf?

Technische Produktdesigner/innen unterstützen die Ingenieure und Ingenieurinnen bei der Produktentwicklung. Sie entwerfen Einzelteile und Baugruppen von technischen Produkten, aber auch Gebrauchsgegenstände wie Brillen oder Möbelstücke. Dazu berechnen sie alle technischen Daten der geplanten Werkstücke, von Volumen und Masse bis zu Schwerpunkt, Drehmoment und Reibungen, und stellen sie z.B. auf 3-D-CAD-Systemen als dreidimensionale Zeichnungen dar.

Nicht nur die technischen Vorgaben müssen genau beachtet werden, auch Material und Fertigungsmethoden werden schon beim Entwurf berücksichtigt: Schließlich soll das Produkt später nicht nur einwandfrei funktionieren, sondern auch ansprechend aussehen und wirtschaftlich hergestellt werden können. Mit Computersimulationen prüfen Technische Produktdesigner/innen, ob ihre Konstruktion auch den Belastungen der Praxis standhalten wird.

■ Wo arbeitet man?

Technische Produktdesigner/innen arbeiten hauptsächlich

- in Betrieben des Maschinen- und Anlagenbaus sowie des Fahrzeugbaus
- bei Herstellern von feinmechanischen und optischen Erzeugnissen
- in Ateliers für Produkt- und Industriedesign

Im Büro am Bildschirm gestalten sie Entwürfe oder erledigen organisatorische Aufgaben. Sie entwickeln und testen Prototypen im Labor. Beratungs- und Informationsgespräche finden in Besprechungsräumen statt.

■ Worauf kommt es an?

- Beim Entwerfen von technischen Produkten und Gebrauchsgegenständen ist **Kreativität** erforderlich. **Kunden- und Serviceorientierung** braucht man zum Entwickeln und Anpassen der Modelle an Kundenwünsche.
- Kenntnisse in **Werken** und **Technik**, insbesondere Kenntnisse im technischen Zeichnen, sind erforderlich für das Anfertigen von Skizzen, Entwürfen und Konstruktionsunterlagen. Das Entwerfen von Textilmustern setzt manuelles Geschick und Kreativität voraus. Diese erwirbt man im Fach **Kunst**. Für Berechnungen von Längen und Flächen, Volumen und Massen von Produkten sind **Mathematikkennnisse** wichtig.

■ Was verdient man in der Ausbildung?

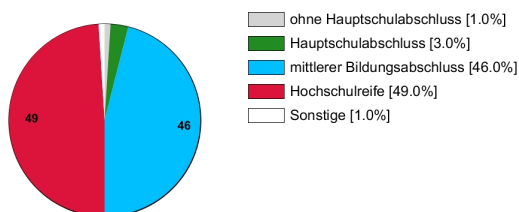
Beispielhafte Ausbildungsvergütungen pro Monat:

- 1. Ausbildungsjahr: € 735 bis € 818
- 2. Ausbildungsjahr: € 800 bis € 843
- 3. Ausbildungsjahr: € 861 bis € 917

■ Welcher Schulabschluss wird erwartet?

Rechtlich ist keine bestimmte Schulbildung vorgeschrieben. In der Praxis stellen Betriebe überwiegend Auszubildende mit **Hochschulreife** oder **mittlerem Bildungsabschluss** ein.

Auszubildende 2009 (in %)










■ Welche Alternativen gibt es?

Wenn es mit dem Ausbildungsplatz zum Technischen Produktdesigner/zur Technischen Produktdesignerin nicht klappt, hier eine kleine Auswahl von Alternativberufen mit vergleichbaren Ausbildungs- bzw. Tätigkeitsinhalten:

- Assistent/in - Produktdesign
- Designer/in (Berufsfachschule) - angewandte Formgebung, Schmuck/Gerät
- Technische/r Zeichner/in

■ Ausbildungsplatz gesucht? Weitere Informationen gewünscht?

	Betriebliche Ausbildungsstellen und Praktikumsstellen findet man in der Online-JOBBÖRSE: www.jobboerse.arbeitsagentur.de
	Schulische Ausbildungsplätze findet man im Portal für berufliche Aus- und Weiterbildung KURSNET: www.kursnet.arbeitsagentur.de
	Weitere Berufsinformationen mit ausführlichen Ausbildungs- und Tätigkeitsbeschreibungen, Bildern und Filmen gibt es in der Datenbank BERUFENET: www.berufenet.arbeitsagentur.de
	Einblicke in Ausbildung und Beruf gibt es in zahlreichen Filmen im Internet unter www.berufe.tv
	Informationen zu Ausbildung und Beruf für Schüler und Schülerinnen bis Klasse 10 bietet planet-beruf.de, z.B. Tagesabläufe von Auszubildenden: www.planet-beruf.de >> Berufe finden >> Berufe von A bis Z
	Infomappen (planet-beruf.de), Internet-Plätze, weitere Medien und Informationen findet man im Berufs-Informations-Zentrum (BiZ) in den Agenturen für Arbeit. Zusätzliche Informationen über das BiZ - auch die Adressen der Berufs-Informations-Zentren - bekommt man hier: www.arbeitsagentur.de >> Bürgerinnen & Bürger >> Ausbildung >> Berufs-Informations-Zentren
	Terminvereinbarungen für ein Beratungsgespräch bei der Agentur für Arbeit vor Ort: Tel. 01801 / 555111 (Festnetzpreis 3,9 ct/min; Mobilfunkpreise höchstens 42 ct/min)